



+++ GEMEINSAMER NEWSLETTER +++

MdL & Parlamentarischer Geschäftsführer Dr. Fabian Mehring und MdL Johann Häusler



Meitingen/Biberbach, 22.04.2022

Newsletter 16/2022

1. Unsere Woche im Landtag

2. Rückblick Stimmkreis

- I. „Tour de Landkreis“: FW-Landratskandidat Müller wirbt in Syrgenstein mit prominenter Unterstützung
- II. Johann Häusler vor Ort – diesmal in Laugna
- III. „Friedensstadt Augsburg“: Landeszentrale und Universität wollen enger zusammenarbeiten
- IV. Eröffnung des Augsburger Osterplärrers
- V. Gymnasium Wertingen: Landrat und Landespolitik machen Weg für Anbau frei
- VI. Ein Plädoyer für das Holz: Dr. Mehring zu Gast auf Schloss Scherneck
- VII. Wegen Ukraine: Dr. Mehring will „Turbo für Erneuerbare“ zünden
- VIII. Lust, in andere Welten einzutauchen? Die WIR macht's möglich mit Virtual Reality und Augmented Reality
- IX. #Fabi im Netz
- X. Markus Müller macht's... der Werbespot zur Landratswahl am 15. Mai in Dillingen
- XI. Fabian Mehring in der Presse

3. Rückblick Landtag

Seite 1 von 14

IMPRESSUM

FREIE WÄHLER LANDTAGSFRAKTION
Dr. Fabian Mehring, MdL
Abgeordnetenbüro
Schloßstraße 2

Erreichbarkeiten

Tel: 08271 81296-10
Fax: 08271 81296-29
E-Mail: abgeordnetenbuero.mehring@fw-landtag.de

Online





Liebe Leserinnen und Leser,

zwei sonnige Osterwochen liegen hinter uns. Diese parlamentsfreien Wochen haben unsere Abgeordneten nicht nur genutzt, um etwas Urlaub zu machen, sondern waren auch in unserer schönen Heimat unterwegs. Um welche Themen es dort ging, lesen Sie wie immer hier im Newsletter.





Rückblick Stimmkreis

„Tour de Landkreis“: FW-Landratskandidat Müller wirbt in Syrgenstein mit prominenter Unterstützung

Auf seiner Tour durch den Landkreis Dillingen hat FW-Landratskandidat Markus Müller in Syrgenstein Halt gemacht. Im Sportheim der Eintracht Landshausen stellte der FW-Politiker sich und seine Ziele den interessierten Besuchern vor. Dabei wurde Müller



vom Landtagsabgeordneten Dr. Fabian Mehring, dem Parlamentarischen Geschäftsführer der FW-Regierungsfraktion im Münchner Landtag, begleitet.



Empfangen wurden die beiden FW-Politiker in Syrgenstein von Rathauschefin Mirjam Steiner, welche die Veranstaltung mit einem Grußwort namens der Gemeinde eröffnete. Warum das Zusammentreffen mit der Bürgermeisterin so herzlich ausfiel, erklärte FW-Landespolitiker Mehring gleich zu Beginn seiner Rede: „Mirjam und ich haben vor zehn Jahren einmal als ‚junge Wilde‘ gegeneinander für den Landtag kandidiert. Heute sind wir nur ein bisschen älter, aber wenn’s nötig ist noch immer wild genug und uns seither freundschaftlich verbunden“, so der sichtlich gut gelaunte Abgeordnete. Immerhin gefiel Mehring, der selbst acht Jahre lang Vorsitzender einer Sportvereins war, bereits die Kulisse im

Landshausener Sportheim: „Manche Politiker reden am liebsten im Bierzelt – ich spreche am liebsten im Sportheim“, scherzte Mehring. [...]

Den vollständigen Bericht gibt es [hier](#).



Johann Häusler vor Ort – diesmal in Laugna



Am 13. April war mein nächstes Treffen mit einem Kommunalpolitiker in meinem Stimmkreis, nämlich mit Bürgermeister Johann Gebele in Laugna. Hauptthema waren zwei geplante Radwege entlang den Kreisstraßen nach Rieblingen und Affaltern. Da ich mich Ende März bei Dr. Olaf Weller, dem Leiter des Sachgebiets für Straßenbau bei der Regierung von Schwaben über aktuelle Fördermöglichkeiten für Radwege erkundigte, konnte ich dem Bürgermeister entsprechende Informationen für die Planungen seiner Gemeinde geben.

Ein weiteres Thema war die Entwicklung der Grundstückspreise, die – wie in so vielen Gemeinden, die ich in letzter Zeit aufsuchte – auch Johann Gebele Sorgen macht. Des

Weiteren diskutierten wir diverse bürokratische Hürden bei verschiedenen Bauvorhaben, beispielsweise bei Windkraftwerken. Auch die bürokratischen Probleme bei der Weiterentwicklung von Splittersiedlungen wurden erörtert. Die Gewerbeentwicklung im Laugna- und Zusamtal war ebenso Gesprächsinhalt wie die Ortsentwicklung in Laugna.

Ganz besonders am Herzen lag den Gesprächspartnern die Weiterentwicklung und dauerhafte Bestandssicherung des Wertinger Krankenhauses. Hier wurde durch die negative Entscheidung des Bürgerentscheids eine historische Chance vertan.

Ihr Heimatabgeordneter
Johann Häusler



„Friedensstadt Augsburg“: Landeszentrale und Universität wollen enger zusammenarbeiten

Die Freude war groß, als die Nachricht publik wurde, dass der Lehrstuhl für Friedens- und Konfliktforschung an der Universität Augsburg in Berlin erfolgreich war. In Zusammenarbeit mit dem Landtagsabgeordneten Dr. Fabian Mehring, dem damaligen Wissenschaftsminister Bernd Sibler und Universitäts-Präsidentin Doering-Manteuffel war er Prof. Dr. Christoph Weller gelungen, eine Millionenförderung des Bundes



v.l.n.r.: Rubert Gröbl, Christoph Weller, Fabian Mehring

für seine Forschung nach Bayern zu holen (sh.: <https://www.augsburger-allgemeine.de/augsburg/augsburg-augsburger-konfliktforscher-streichen-eine-millionenfoerderung-ein-id61776671.html>).

Bereits zuvor war das Werben der regionalen Politik bei Bayerns Kultusminister Michael Piazzolo erfolgreich, eine Außenstelle der Landeszentrale für Politische Bildung in Augsburg zu situieren. Nun will Mehring, der parlamentarische Geschäftsführer der FW-Regierungsfraktion im Münchner Landtag, beide „Erfolgsprojekte“ enger miteinander verbinden.

Dazu hat der Landtagsabgeordnete Lehrstuhlinhaber Prof. Dr. Christoph Weller und Rupert Gröbl, den Direktor der Landeszentrale, zu einem Spitzengespräch in Augsburg zusammengebracht. Beim zweistündigen Austausch in der Landeszentrale wurden im Zuge dessen eine ganze Reihe von Ideen entwickelt, wie man Synergien beider Einrichtungen nutzen und – beispielsweise im Bereich der Lehrerbildung oder gegenüber der Augsburger Stadtgesellschaft – gemeinsam wirken will. „Unsere Universität hat eine wertvolle Expertise und die Landeszentrale eine gewaltige Multiplikationswirkung. Dies miteinander zu kombinieren, liegt auf der Hand“, findet Mehring und freut sich über die vielversprechende Kooperation. [...]

Den vollständigen Bericht gibt es [hier](#).



Eröffnung des Augsburger Osterplärrers



Endlich wieder Volksfeste!

Hier ein Schnappschuss von Nina Königs von der gestrigen Eröffnung des Augsburger Osterplärrers mit Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger und Josef Diebold, Vorsitzender des Schwäbischen Schaustellerverbands.

Alle wichtigen Informationen zum Osterplärrer, der noch bis 1. Mai andauert, gibt es [hier](#).

Ihr Heimat Abgeordneter
Johann Häusler



+++ GEMEINSAMER NEWSLETTER +++

MdL & Parlamentarischer Geschäftsführer Dr. Fabian Mehring und MdL Johann Häusler



Gymnasium Wertingen: Landrat und Landespolitik machen Weg für Anbau frei

„Das Gymnasium Wertingen ist ein Erfolgsmodell“, daran ließ Direktor Sebastian Bürle keinen Zweifel, als er zu Beginn der Osterferien die Spitzenpolitiker der Freien Wähler aus der Region in seiner Schule empfing. „Die erfreuliche Entwicklung unserer Heimat und die hervorragende Arbeit des Lehrerkollegiums tragen dazu bei, dass unsere Schülerzahlen weiter massiv steigen“, so der Oberstudiendirektor. Dies sogar so stark, so Bürle weiter, dass die Räume in der über die Landkreisgrenzen renommierten Schule ausgehen.

Deshalb sind Dillingens Landrat Leo Schrell und die Landtagsabgeordneten Johann Häusler und Dr. Fabian Mehring (alle FW) gekommen, um mit Bürle über die notwendige Erweiterung des Schulgebäudes zu sprechen. Dabei hatten die FW-Politiker gute Nachrichten im Gepäck: „Der Landkreis hat seine Hausaufgaben bereits gemacht und die erforderlichen Absprachen mit der Bezirksregierung erfolgreich getroffen – es kann also losgehen. Infolgedessen werde ich dem Kreisausschuss im Mai vorschlagen, Architekten zu beauftragen und im Benehmen mit der Schulleitung sprichwörtlich an der Zukunft des Gymnasiums weiterzubauen“, so Landrat Leo Schrell in Wertingen.

Daran, dass auch der Freistaat Bayern hierzu sein Scherflein beitragen wird, ließen die Landespolitiker Häusler und Dr. Mehring indes keinen Zweifel. Mehring, heute Parlamentarischer Geschäftsführer der FW-Regierungsfraktion im Landtag, hat selbst am Wertinger Gymnasium Abitur gemacht und war dessen Schülersprecher als die letzte Erweiterung der Schule erfolgte. [...]

[Hier](#) geht's zum vollständigen Bericht.



Seite 7 von 14

IMPRESSUM

FREIE WÄHLER LANDTAGSFRAKTION
Dr. Fabian Mehring, MdL
Abgeordnetenbüro
Schloßstraße 2

Erreichbarkeiten

Tel: 08271 81296-10
Fax: 08271 81296-29
E-Mail: abgeordnetenbuero.mehring@fw-landtag.de

Online





Ein Plädoyer für das Holz: Dr. Mehring zu Gast auf Schloss Scherneck

Hohen Besuch aus der bayerischen Landespolitik empfangen Dr. Florian Freiherr von Schaezler und Baronin Carola von Schaezler auf Schloss Scherneck bei Rehling (Landkreis Aichach-Friedberg). Mit Dr. Fabian Mehring war der Parlamentarische Geschäftsführer der FREIE WÄHLER-Regierungsfraktion im Bayerischen Landtag zu einem politischen Austausch auf das Gut gekommen.

Im Zentrum des Gesprächs standen neben der Coronakrise insbesondere der Überfall des russischen Präsidenten Putin auf die Ukraine sowie die daraus resultierenden politischen Konsequenzen. Dabei ermunterte Baron von Schaezler den Landespolitiker dazu, in der derzeitigen Energiekrise noch stärker auf Holz als nachwachsenden Rohstoff zu setzen – und lief dabei die sprichwörtlich offenen Türen beim FW-Spitzenpolitiker ein.

Dr. Mehring: „Bayern ist Waldland und unsere Bayernkoalition setzte bereits vor dem Krieg in der Ukraine massiv auf das Holz. So haben wir beispielsweise – als einziges Bundesland in Deutschland – eine Holzbauoffensive gestartet und massiv in die Forstwirtschaft investiert“, berichtet Mehring. Leider, so der Landtagsabgeordnete weiter, dringe man mit dieser Sichtweise auf Bundesebene nicht immer durch.



„Es gibt politische Kräfte, die unsere Wälder in Diensten eines falsch verstandenen Umweltschutzes am liebsten stilllegen und zu einer Art Freizeitpark mit Museumscharakter umbauen würden. Das halte ich für groben Unfug, weil wir wissen, dass ein bewirtschafteter Wald mit nachwachsenden Bäumen weit mehr CO2 bindet als alte Bäume in einem stillgelegten Forst. Stattdessen sollten wir verstehen, dass wir hierzulande nicht über Öl und Gas verfügen, sodass Holz unser zentraler Rohstoff ist, auf den wir setzen sollten, um geopolitisch unabhängiger zu sein“, so Parlamentarier Mehring.

Den vollständigen Bericht gibt es [hier](#).



Wegen Ukraine: Dr. Mehring will „Turbo für Erneuerbare“ zünden

Hohen Besuch aus der bayerischen Landespolitik empfing die Aichacher Energiebauern GmbH um ihre Geschäftsführer Sepp und Martin Bichler. Mit Dr. Fabian Mehring war der Parlamentarische Geschäftsführer der FW-Regierungsfraktion im Münchner Landtag in den Aichacher Firmensitz gekommen, um sich mit den Experten über die derzeitige Energiekrise auszutauschen. Bereits zuvor hatte Mehring im Rahmen einer Regierungserklärung im Parlament dafür geworben, den Ukrainekrieg zum Anlass für einen beschleunigten Umbau der deutschen Energieversorgung zu nehmen.



Mehring: „Wir dürfen die Versorgungssicherheit und den Wohlstand unseres Landes nicht länger dem Wohlwollen eines Autokraten im Kreml ausliefern. Stattdessen müssen wir weg vom Tropf Russlands, die Wertschöpfung zurück in unsere Heimat holen und uns mit dezentraler, erneuerbarer Energieerzeugung autark machen. Unsere einzige Antwort darauf, dass Putin die Uhr der Geschichte zurückdrehen will, kann nicht die Flucht in die Energiepolitik des letzten Jahrhunderts sein. Wer vorübergehend Atomkraftwerke weiterlaufen und Kohlestrom erzeugen will, muss zeitgleich den Turbo für die Erneuerbaren zünden“, findet der FW-Spitzenpolitiker.

In Analogie zum Sondervermögen für die Bundeswehr schlägt Mehring dazu vor, eine historische Finanzspritze für den Umbau der deutschen Energieversorgung auf den Weg zu bringen: „Vom Kreml zu den Scheichs zu laufen und um Energie zu betteln, kann unmöglich die Lösung sein. Das Ingenieursland Deutschland muss sich auf seine eigenen Beine stellen“, sagt der Parlamentarische Geschäftsführer. Dazu gehört es in den Augen Mehrings auch, die Umsetzung des Baus neuer Anlagen zu beschleunigen: „Wir haben nicht mehr die Zeit um dabei zuzusehen, wie gegen jedes noch so sinnvolle Projekt erst einmal über mehrere Jahre geklagt wird. Wir müssen die Energiewende aus den Verwaltungszimmern in die Praxis bringen und ins Umsetzen kommen“, so Mehring. [...]

Den vollständigen Bericht gibt es [hier](#).



Lust, in andere Welten einzutauchen? Die WIR macht's möglich mit Virtual Reality und Augmented Reality

Verbraucherausstellungen wie die WIR sind ein Spielplatz der Möglichkeiten: Neues kennenlernen und ausprobieren, Produkte testen, Fahrzeuge Probe fahren und dabei alles aus der Nähe betrachten und erklärt bekommen. Das Tolle: man kann richtig eintauchen in ein Thema, kann sich individuell und bis ins kleinste Detail beraten lassen. Wer



möchte, kann die Produkte buchstäblich mit allen Sinnen sehen, hören, riechen, ertasten und manchmal auch schmecken. Am besten funktioniert das Eintauchen, wenn dabei die Außenwelt und alles, was um einen herum geschieht, ausgeblendet werden kann und man sich voll und ganz auf die Sache fokussieren und konzentrieren kann.

Virtual Reality und Augmented Reality eröffnen Welten und jede Menge Möglichkeiten. Egal, wo sich der Nutzer gerade befindet, kann er sich virtuell in das jeweilige Geschehen einklinken und teilnehmen. Die VR-Brille ist das Medium, um an jedem Ort, in jede Wirklichkeit eintreten zu können. [...]

Der Parlamentarische Geschäftsführer der FREIE WÄHLER-Regierungsfraktion im Bayerischen Landtag, Dr. Fabian Mehring, und das Bayerische Wirtschaftsministerium haben das Potenzial, das in der XR- beziehungsweise VR-Technologie für viele Unternehmensbereiche steckt, längst erkannt. Deshalb wurde die Initiative gestartet, Messen als Immersionsmedium (engl. immerse = eintauchen) zu nutzen, also als Ort, an dem man in verschiedenste Themen eintauchen kann. Davon können nun Besucherinnen und Besucher der WIR profitieren. Willkommen in der Zukunft! [...]

[Hier](#) geht's zum vollständigen Bericht.



+++ GEMEINSAMER NEWSLETTER +++

MdL & Parlamentarischer Geschäftsführer Dr. Fabian Mehring und MdL Johann Häusler



#Fabi im Netz

👉 [#Junggesellenabschied](#) 🚲🏠🍷: Wenn dich eigentlich ein [#Bürgermeister](#) zu einer angeblichen Einweihung eingeladen hat (sogar ein Grußwort wurde mir geschrieben! 📄), stattdessen aber ein anderer Bürgermeister mit einem Rudel „Staatsbürger“ in deinem Schlafzimmer einfällt, dich per Schürze zum „Staatsdiener“ erklärt und entführt... 😂👉 Danke für den großartigen Tag und all die „Faxe“ aus München! 📄 Lediglich die Sache mit meiner österlichen „Auferstehung“ verläuft bislang noch etwas zäh... 🙄🙄 Euch allen [#froheOstern](#)!! 🌞

[#Jungs](#) [#Ausflug](#) [#Hütte](#) [#Berge](#) [#Mountainbike](#) [#Schnee](#) [#Bergtour](#) [#Trailbike](#) [#Hochzeit](#) [#Tradition](#) [#Fastenbrechen](#) [#Kater](#) [#Brotzeit](#) [#Grillen](#) [#Bier](#) [#Feierei](#) [#Bergtour](#) [#Staatsbürger](#) [#Staatsdiener](#) [#Bayern](#) [#JGA](#) [#Freunde](#) [#outwiththeboys](#) [#Ostern](#) [#Biking](#) [#Bikes](#)





Markus Müller macht's... der Werbespot zur Landratswahl am 15. Mai in Dillingen

Am 15. Mai entscheiden die Menschen im Landkreis Dillingen an der Donau über die Nachfolge ihres Erfolgslandrats Leo Schrell! Dr. Fabian Mehring unterstützt Markus Müller, weil er der Richtige für unsere Heimat ist! Warum erklärt Mehring [hier](#) im Video!





Fabian Mehring in der Presse

Augsburger Allgemeine: Surfen im Senkelbach: In einem Jahr soll Augsburg eine eigene Welle haben

Hallo Augsburg: Weiterer Meilenstein: 90.000 Euro für die Surfwelle in Augsburg

„Nachdem der Sportbeirat der Stadt Augsburg das Projekt der Surffreunde als förderwürdig eingestuft hatte, hatte Enninger den amtlichen Förderbescheid im Gepäck. Um den Zuschuss über 200.000 Euro, den der Freistaat auf Initiative des Landtagsabgeordneten Dr. Fabian Mehring in Aussicht gestellt hat, nach Augsburg zu holen, muss sich die Stadt finanziell engagieren, um damit die lokale Unterstützung für die Surfwelle zu dokumentieren.“



Archivbild April 2021



Rückblick Landtag



Aufgrund der Osterfeiertage entfällt der „Rückblick Landtag“ in dieser Woche.

**Wir wünschen Ihnen ein schönes und
erholsames Wochenende!**

Ihr Dr. Fabian Mehring

Kontakt:

Tel: 08271 81296-10

Fax: 08271 81296-29

E-Mail: abgeordnetenbuero.mehring@fw-landtag.de

Ihr Johann Häusler

Kontakt:

Tel: 08272 6094244

Fax: 08272 6094246

E-Mail: johann.haeusler@fw-landtag.de